



## **Einführungskurs in die Archivarbeit in Rom**

Die Bibliotheca Hertziana (Max-Planck-Institut für Kunstgeschichte) veranstaltet in der Zeit vom 25. Februar bis 1. März 2019 einen Einführungskurs in das Arbeiten in den Archiven und Bibliotheken Roms. Der Kurs ist für deutschsprachige Studierende der Kunstgeschichte im höheren Fachsemester und insbesondere ExamenskandidatInnen (Magistranden, Doktoranden) bestimmt. Teilnahmevoraussetzungen sind ein Studienschwerpunkt oder Examensthema im Bereich der italienischen Kunstgeschichte des 14.–19. Jahrhunderts sowie gute Kenntnisse der italienischen und lateinischen Sprache.

Der Kurs soll den TeilnehmerInnen einen Überblick über die Akten- und Manuskriptbestände in den römischen Archiven und Bibliotheken vermitteln und ihnen Vorgehensweisen aufzeigen, wie die Bestände zu erschließen und zu nutzen sind. Praktische Übungen betreffen die Lektüre von Manuskripten und das Recherchieren von Dokumenten.

Die Bibliotheca Hertziana übernimmt die Kosten und Organisation der Unterbringung sowie 50% der nachgewiesenen Fahrt- oder Flugkosten zur An- und Abreise, wobei 50% des entsprechenden Tarifs der Deutschen Bahn 2. Klasse die Obergrenze bildet. Anreisetag ist der 24. Februar, Abreisetag der 1. März 2019. Ferner erhalten die Teilnehmer einen pauschalen Unkostenbeitrag von 90 €. Diese Ausschreibung ist auch im Internet unter [www.biblhertz.it](http://www.biblhertz.it) zu finden.

Der Bewerbung soll ein Empfehlungsschreiben der Institutsleiterin bzw. des Institutsleiters oder betreuender DozentInnen sowie eine kurze schriftliche Arbeit (Seminar- oder Magisterarbeit/ein Kapitel oder Exposé der Dissertation) beigelegt sein. Bewerbungen sind vorzugsweise per elektronischer Post einzureichen. Die Bewerbungsfrist endet am 30. November 2018. Adressat der Bewerbung ist der Kursleiter: *Dr. Lothar Sickel, Bibliotheca Hertziana, Max-Planck-Institut für Kunstgeschichte Rom, Via Gregoriana 28, I – 00187 Rom; [sickel\(at\)biblhertz.it](mailto:sickel(at)biblhertz.it).*

